

BVG-Abstimmung: Nachlese und Vorschau

Liebes Parlament, liebe Sozialpartner,

zum Glück haben die Bürger jetzt die Bahn freigemacht für eine zukunftstaugliche Reform. Damit es schnell geht (wie bei der 2. Version zum Covidgesetz) und für alle einfacher und verständlich wird, übernehmt doch einfach die bewährten Teile aus der AHV, vor allem

- Versicherung des Bruttolohnes mit altersunabhängigem Sparbeitrag ab 18 Jahren bis Obergrenze
- Splitting der Altersguthaben bei (Ehe-)Paaren für gleiche Renten bei Pensionierung

Ergänzt dies mit Elementen aus Reglementen von fortschrittlichen Pensionskassen, hier vor allem

- Mehrere Sparpläne, einer davon minimal
- Vererbbarkeit nicht verbrauchter Teile des Altersguthabens

Stark verbesserte Resultate sind so unter anderem:

- Keine Härtefälle
- Alle tiefen Einkommen sind besser versichert
- Alle Frauen werden z. T. deutlich bessergestellt
- Umkämpfte Senkung des Umwandlungssatzes kann warten
- Alleinstehende müssen Anwartschaften nicht mehr mitfinanzieren

Mit aufmunternden Grüßen



Erich Wintsch
Präsident Verein Faire Vorsorge



Fred Siegrist
Vorstand Verein Faire Vorsorge